

# Nutzen von Kreisauswahlmannschaften für den Fußball 60+ in Deutschland

## Kreisauswahlmannschaften im Fußball 60+

Der demografische Wandel, die Alterung der Gesellschaft, ist eine Herausforderung für den Sport, auch für den Fußball, aber er schafft auch Chancen, indem er eine wachsende Gruppe älterer, gesünderer und aktiverer Menschen (60+) für den Breitensport öffnet, die z.B. spezielle Angebote wie "Fußball 60+" nachfragt.

Die Mitgliederstatistiken verschiedener Landesverbände des DFB (z.B. des Sächsischen Fußball-Verbandes) bekräftigen die allgemeine Auffassung, dass zukünftige Wachstumspotenziale im Fußball weniger im Jugendbereich sondern vielmehr bei "älteren" Sportlern zu finden sind.

Fußball 60+ in Deutschland ist daher auch auf dem Vormarsch. Es entwickelt sich seit einigen Jahren eine wachsende Struktur, die von den Regional- und Landesverbänden, Fußballkreisen und Privatinitiativen unterstützt wird, was sich in nationalen Pokalwettbewerben für Seniorenmannschaften zeigt, die sowohl große Vereine (wie FC Bayern München) als auch kleinere Kommunen (wie z.B. SG Hoppstädten-Weiersbach, etc.) einbeziehen und eine hohe Teilnehmerzahl auf regionaler Ebene verzeichnen. Die Organisation ermöglicht ein bundesweites Kräftemessen, das bei Spielern und Ausrichtern auf große Begeisterung stößt.

Schon seit einigen Jahren veranstalten Vereinsmannschaften (TuS Engter, SC 13/53 Enger), Kreisauswahlmannschaften (KAW Recklinghausen) und Sportagenturen (sportxmedia) Kleinfeldturniere 60+ die überregional und bundesweit ausgeschrieben werden und an denen mittlerweile Teams 60+ aus allen Regionalverbänden teilnehmen. Im Jahr 2026 hat man diese Turniere erstmals zu einer Turnierserie zusammengefasst. Nach Beendigung dieser Wettbewerbe wird eine Rangliste erstellt und somit der Gesamtsieger ermittelt. Die Turniere sind nicht nur einzelne, unabhängige Turniere, sondern eine Serie, bei der die Ergebnisse jedes Turniers in die Gesamtbewertung einfließen.

Für dieses Jahr sind dabei folgende Turniere geplant:

-

60+ Fußballturnier Kreisauswahl Berg (28. März 2026)

-

Deutscher Fußballpokal 60+ sportxmedia, (13. Juni 2026)

-

60+ Cup der Meister - im Rahmen der Sportwerbewoche des TuS Engter/Niedersachsen (voraussichtlich 25. Juli)

-

60+ Ebereschen-Cup Ludwigsfelde/Sieften Brandenburg (22. August 2026)

-  
Ostwestfalen-Cup Æ60 SC Enger (05. September 2026)

-  
Sparkassen Vest Æ60 Cup Kreisauswahl Recklinghausen (17. Oktober 2026)

An diesen Turnieren nehmen neben Vereinsmannschaften, Spielgemeinschaften natürlich auch Kreisauswahlmannschaften teil, die fester Bestandteil dieser Turniere sind.

Æ60 Kreisauswahlmannschaften sind wichtig, weil sie dem demografischen Wandel Rechnung tragen und den Älteren Fußballern eine Plattform für Wettkampf und Gemeinschaft bieten. Außerdem fördern sie die Gesundheit, stärken soziale Bindungen, indem sie eine entspannte, aber ambitionierte Umgebung für sportliche Höhepunkte schaffen, was zu mehr Lebensqualität und Einbindung führt.

Diese Kreisauswahlmannschaften wurden gegründet, um Älteren Fußballern die Möglichkeit zu geben, weiterhin aktiv am Wettbewerb teilzunehmen, ihre Fitness zu erhalten, soziale Kontakte zu pflegen und ihre Leidenschaft für den Sport auszuleben.

Da in vielen Vereinen nur noch wenige Æ60 Fußballer aktiv Fußball spielen und keine Mannschaften in dieser Altersklasse gebildet werden können, ist der Aufbau einer Kreisauswahlmannschaft aus mehreren Vereinen ein bewährtes Mittel, diese Sportler wieder in einer Mannschaft zusammenzuführen und ihnen die Möglichkeit zu geben Freundschaftsspiele auszutragen oder an Æ60 Wettbewerben (Eintagesturniere auf Kleinfeld) teilzunehmen.

Dadurch wird der Spaß am Spiel und der Mannschaftsgeist gefördert.

Die Kicker bleiben ihren Vereinen erhalten, die sie oft in verschiedenen Funktionen noch unterstützen, sei es im Vorstand, als Trainer oder Betreuer oder als Hilfen bei Veranstaltungen.

Kreisauswahlmannschaften für Æ60-Fußballer sind eine fantastische Möglichkeit, um auch im fortgeschrittenen Fußballeralter fit zu bleiben und Teil eines Teams zu sein. Diese Senioren-Auswahlen fördern den Volkssport im Alter und bieten eine wertvolle Alternative zu den früheren Ligaspielen, heutzutage mit dem Fokus auf Spaß, Kameradschaft und Gesundheit neben dem Wettkampf. Sie bieten eine Chance, sich mit ähnlichen Altersgenossen zu messen, oft über die Kreisgrenzen hinaus.

Diese Mannschaften sind eine Bereicherung für den Seniorensport und zeigen, dass Fußball keine Altersgrenzen kennt.

Der soziale Aspekt ist ebenfalls enorm wichtig - neue Freundschaften entstehen, alte werden gepflegt. Die Kreisauswahlmannschaften, regelmäßigen Begegnungen und den Austausch zwischen Fußballspielern, die ganz unterschiedlichen Positionen anhängen, die voneinander abweichende Lebensentwürfe haben oder unterschiedlichen gesellschaftlichen Gruppen angehören.

Diese Durchmischung gibt es in diesem Ausmaß wohl nur im Fußball. Dass das so ist und dass sich Fußballmannschaften 60+ einer so großen Beliebtheit erfreuen kommt daher, weil ein großer Teil der Spieler 60+ in Deutschland immer noch das Bedürfnis hat, mit anderen bisweilen auch gegensätzlichen Mitspielern im Rentenalter, im Team zusammenzuarbeiten, um gemeinsam etwas zu erreichen - unter Achtung von Regeln und demokratischen Werten wie Respekt und Fairness.

Das Mitspielen in Fußball-Kreisauswahlmannschaften 60+, die ein Ort für Austausch, Geselligkeit, ehrenamtliches Engagement und spontane Begegnungen sind, steigert nach dem Einstieg in den Ruhestand die Lebensqualität und fördert auch das Gefühl der Zugehörigkeit und des Wohlbefindens.

Ä